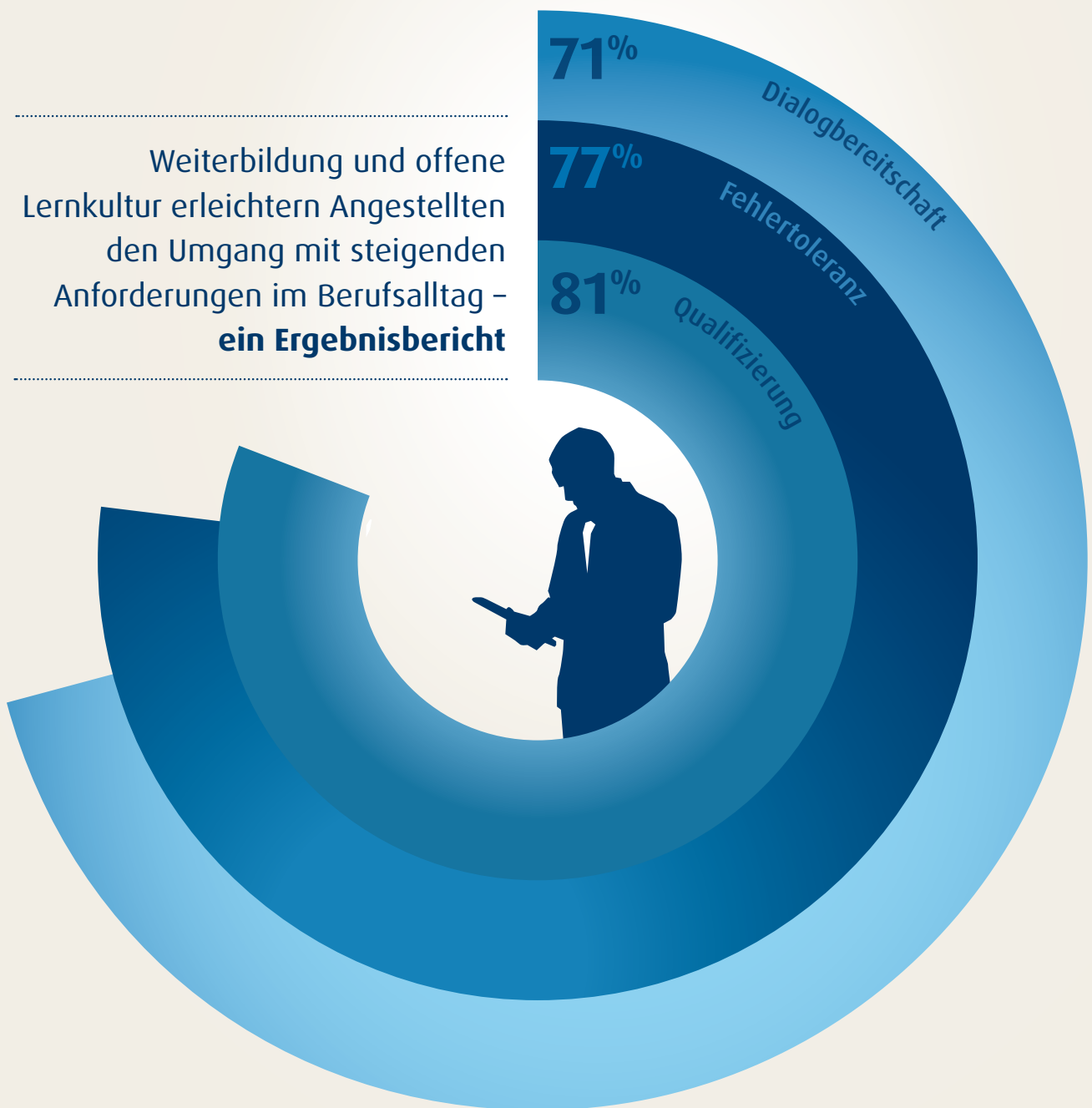


Umfrage Stressfaktor Veränderung

Weiterbildung und offene
Lernkultur erleichtern Angestellten
den Umgang mit steigenden
Anforderungen im Berufsalltag –
ein Ergebnisbericht



Inhaltsverzeichnis

- 3** Editorial
- 4** Summary
- 5** Angestellte unter Druck
- 6** Herausforderungen
im Arbeitsalltag
- 7** Entwicklungsstrategien
gegen Stress
- 8** Vorgesetzte fördern
Weiterentwicklung
- 9** Kontakt

Kontakt

Haufe Akademie GmbH & Co. KG

Kerstin Schreck

Pressecenter
Lörracher Str. 9
79115 Freiburg
Tel.: 0761 898-4542
Fax: 0761 898-99-4542

presse@haufe-akademie.de

Editorial

Angestellte müssen sich im Berufsleben immer schneller an wechselnde Bedingungen anpassen, neue Aufgaben bewältigen und mit einer rasanten Technologieentwicklung mithalten. Das Fatale an diesem Wandel: Permanente berufliche Veränderungen setzen viele Menschen unter Stress und können zu Konzentrationsschwierigkeiten, Verminderung der Leistungsfähigkeit und -qualität sowie zu gesundheitlichen Problemen führen. Rund drei Millionen Menschen gelten in Deutschland als Burnout-gefährdet. Diese Zahlen sind bekannt – und alarmierend!

Als führender Anbieter für Qualifizierung und Entwicklung von Menschen und Unternehmen wollten wir von den deutschen Angestellten wissen: Welches sind die größten Herausforderungen bei Veränderungen im Berufsalltag? Welche Strategien helfen bei der Bewältigung, und welche Unterstützung wünschen sich die Angestellten von ihren Vorgesetzten?

Unsere Umfrage deckt zum einen auf, an welchen Stellen Handlungsbedarf besteht und zeigt zum anderen, inwieweit eine Kultur des gegenseitigen Lernens, in der Fehlertoleranz und Learning by Doing groß geschrieben werden, bereits gelebt wird. Wir wollen Fach- und Führungskräften zeigen, wie sie sich leichter erfolgreich weiterentwickeln können, um den Veränderungsdruck im Arbeitsleben zu bewältigen. Gleichzeitig möchten wir die verantwortlichen Führungskräfte darin unterstützen, zwei der überaus wichtigen Hebel von unternehmerischem Wachstum erfolgreich zu gestalten: die Mitarbeiterentwicklung und die Bewältigung von Change Prozessen in ihrem Unternehmen.



Dr. Jörg Schmidt,
Geschäftsführer der Haufe Akademie

Summary

Die Umfrage der Haufe Akademie ermittelt, ob die beruflichen Anforderungen in den letzten Jahren gestiegen und welches die größten Herausforderungen in diesem Zusammenhang sind. Zudem geht sie der Frage nach, wie Angestellte mit diesen Herausforderungen umgehen und welche Hilfestellung sie von ihren Vorgesetzten dabei bekommen.

Berufliche Veränderungen stressen Angestellte

Zwei von drei Angestellten sind überzeugt: Die Anforderungen, dazuzulernen und sich fortzubilden, sind in den letzten Jahren gestiegen (62 Prozent). Beinahe jeder Fünfte fühlt sich dadurch unter Druck gesetzt (17 Prozent).

Herausforderungen im Arbeitsalltag

Besonders leiden diese Angestellten darunter, neue Inhalte zu bewältigen und sich die geforderten Kompetenzen anzueignen (45 Prozent). Als weitere Stress-Auslöser benennen sie unter anderem das hohe Lern-Tempo (37 Prozent) und die Nutzung neuer Computertechnologien (35 Prozent).

Wie Angestellte hohe Anforderungen bewältigen wollen

„Learning by Doing“ steht an erster Stelle, wenn es darum geht, wie Angestellte die beruflichen Herausforderungen meistern wollen (84 Prozent). Zielgerichtete Weiterbildung (80 Prozent) und Hilfestellung durch Kollegen (76 Prozent) sind weitere Bewältigungsstrategien. Tatsächlich ist es nur 64 Prozent möglich, sich zielgerichtet weiterzubilden. Stattdessen ziehen viele Recherchen in Fachliteratur und Internet heran (69 Prozent). 56 Prozent der Befragten glauben, dass Vorgesetzte bei der Bewältigung von Herausforderungen helfen können. Konkret kann aber nur die Hälfte der Befragten auf diese Unterstützung zählen.

Vorgesetzte unterstützen Weiterentwicklung ihrer Mitarbeiter

Zwei Drittel (69 Prozent) genießen die Unterstützung der Vorgesetzten in Sachen Weiterentwicklung: Diese bewilligen passende Weiterbildungen (81 Prozent) und helfen durch den konstruktiven Umgang mit Fehlern, Veränderungen zu bewältigen (77 Prozent). Zwei Drittel derjenigen, die sich unterstützt fühlen, sprechen von einer „Kultur des gegenseitigen Lernens“. Zeitliche Freiräume für das Erlernen neuer Fähigkeiten erhalten jedoch nur 57 Prozent der deutschen Angestellten.

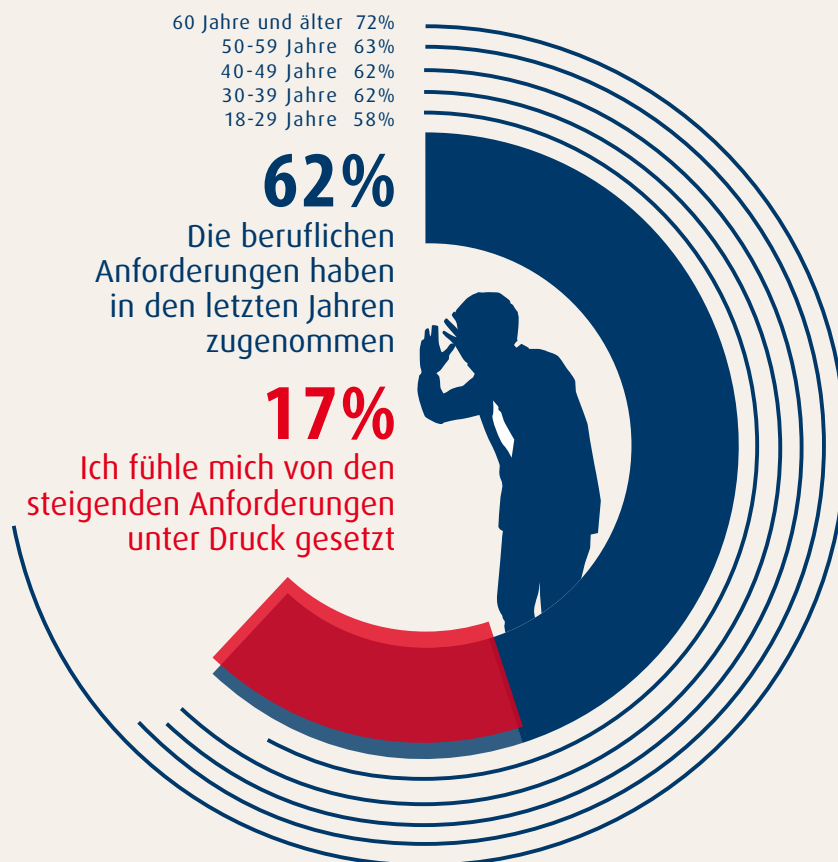
Studiendesign:

Das Marktforschungsinstitut forsa führte die repräsentative Umfrage im Auftrag der Haufe Akademie zwischen dem 14. und dem 23. Oktober 2014 durch. In computergestützten Interviews wurden 1.001 Angestellte zum Thema „Stressfaktor Veränderung“ befragt.

Angestellte unter Druck

Kontinuierlich dazulernen und sich fortbilden – weit mehr als die Hälfte der deutschen Angestellten spricht von steigenden Anforderungen im Job. Fast jeder Fünfte fühlt sich davon gestresst.

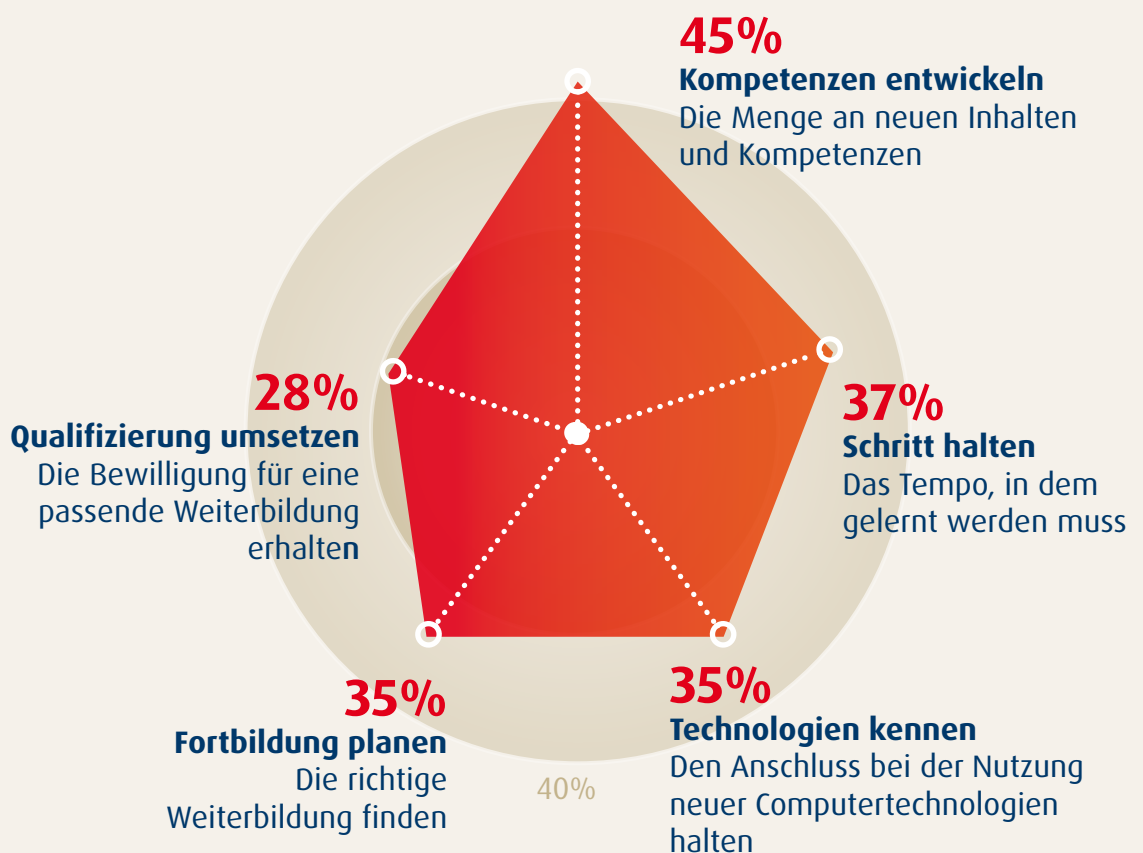
Haben die beruflichen Anforderungen an Sie in den letzten Jahren zugenommen? Fühlen Sie sich dadurch unter Druck gesetzt?



Herausforderungen im Arbeitsalltag

Wer über steigende Anforderungen im Arbeitsleben klagt, benennt an oberster Stelle die Masse an neuen Inhalten und Kompetenzen, die zu bewältigen ist. In einem rasanten Tempo Neues meistern, bei der Nutzung neuer Technologien mithalten und die passende Fortbildung finden und bewilligt bekommen – dies sind weitere Herausforderungen für Angestellte.

Was stellt bei Veränderungen im Berufsalltag eine besonders große Herausforderung für Sie dar?

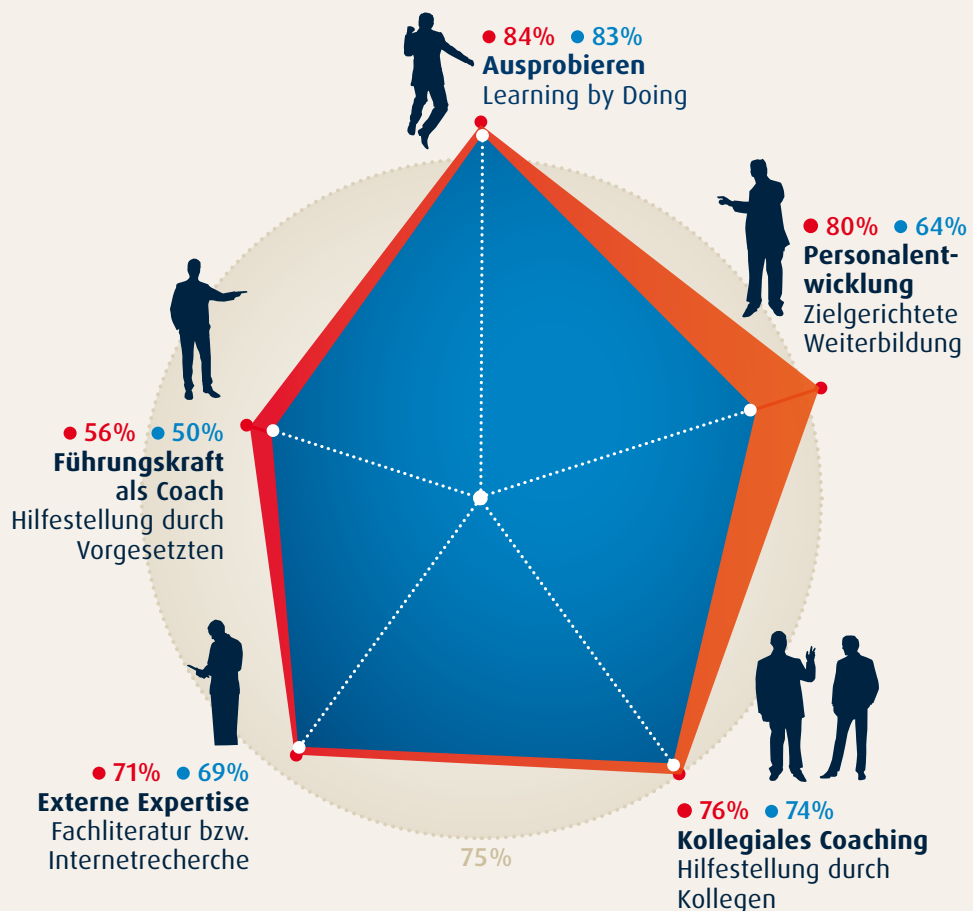


Quelle: Bundesweite forsa-Umfrage im Auftrag der Haufe Akademie, Oktober 2014. Befragt wurden 1.001 Angestellte ab 18 Jahren

Entwicklungsstrategien gegen Stress

Bei der Frage, wie Angestellte neue Herausforderungen meistern wollen und welche Möglichkeiten ihnen tatsächlich im Berufsalltag zur Verfügung stehen, liegen Wunsch und Wirklichkeit unterschiedlich weit auseinander: An erster Stelle steht „Learning by Doing“: 84 Prozent wollen sich auf diese Weise weiterentwickeln, 83 Prozent können im Job auf diese Maßnahme zurückgreifen. An zweiter Stelle der Wunsch-Liste steht mit 80 Prozent die zielgerichtete Weiterbildung, diese Möglichkeit steht nur 64 Prozent der Befragten offen. Hilfestellung durch Kollegen wollen 76 Prozent in Anspruch nehmen, 74 Prozent können diese Option nutzen.

- Welche Herangehensweisen sind Ihres Erachtens besonders gut geeignet, um neue Herausforderungen zu bewältigen?
- Auf welche Maßnahmen können Sie in Ihrem Berufsalltag zurückgreifen?



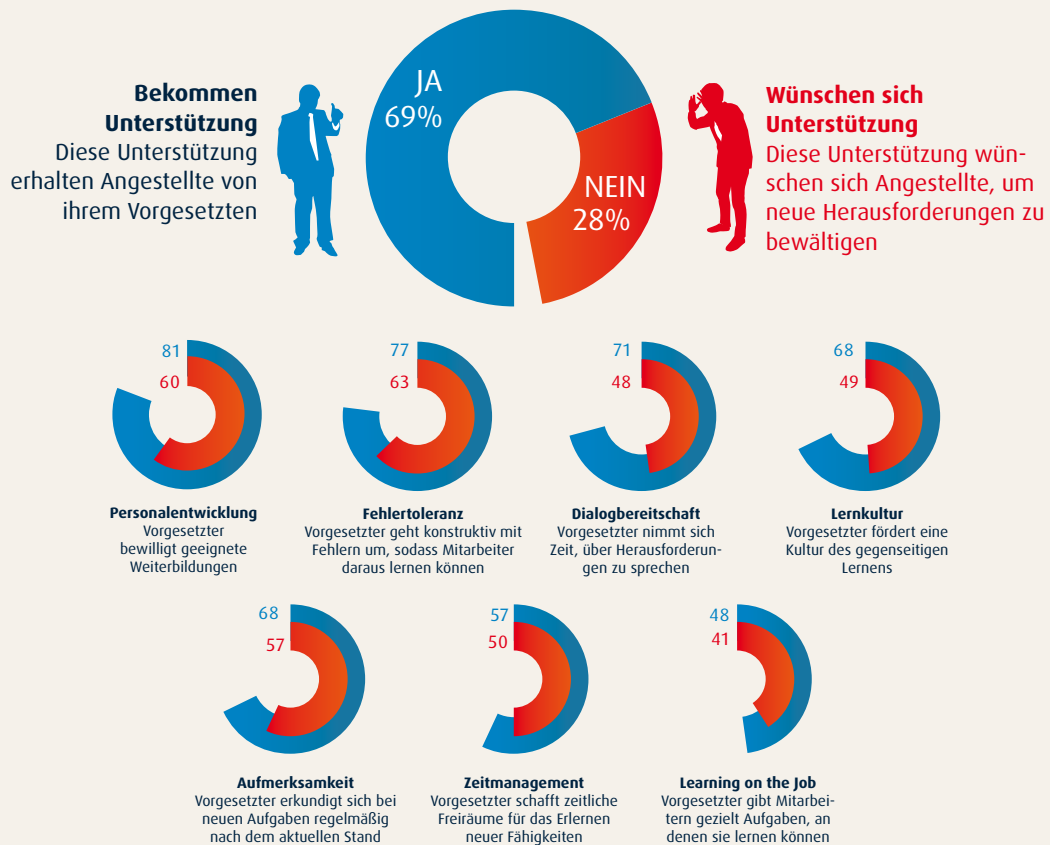
Quelle: Bundesweite forsa-Umfrage im Auftrag der Haufe Akademie, Oktober 2014. Befragt wurden 1.001 Angestellte ab 18 Jahren

Vorgesetzte fördern Weiterentwicklung

Zwei Drittel der Befragten (69 Prozent) sagen, ihr direkter Vorgesetzter unterstütze sie in Sachen Weiterentwicklung. 81 Prozent geben an, ihr Chef bewillige geeignete Weiterbildungen oder setze sich dafür ein, dass diese bewilligt werden. 77 Prozent bezeichnen ihren Vorgesetzten als fehlertolerant. Bei 71 Prozent der Angestellten nimmt sich der Chef Zeit, um über die Herausforderungen ihrer Arbeit zu sprechen.

Von den Angestellten, die nach eigenen Angaben keine oder zu wenig Unterstützung aus der Chefetage erhalten, wünschen sich fast zwei Drittel von ihren Vorgesetzten die Bereitschaft, Fehler zu tolerieren, um daraus zu lernen. 60 Prozent wollen Weiterbildungen absolvieren und 57 Prozent würden sich freuen, wenn ihr Chef sich bei neuen Aufgaben regelmäßig nach dem aktuellen Stand erkundigt.

Unterstützt Sie Ihr direkter Vorgesetzter bei der beruflichen Weiterentwicklung? Welche Unterstützung erhalten Sie bzw. welche Unterstützung würden Sie sich wünschen?



Quelle: Bundesweite forsa-Umfrage im Auftrag der Haufe Akademie, Oktober 2014. Befragt wurden 1.001 Angestellte ab 18 Jahren

Ansprechpartner

Haufe Akademie GmbH & Co. KG

Kerstin Schreck

Pressecenter
Lörracher Str. 9
79115 Freiburg
Tel.: 0761 898-4542
Fax: 0761 898-99-4542

presse@haufe-akademie.de

Lust auf weitere Fachartikel, Infos und News?

Dann besuchen Sie unseren Blog oder vernetzen Sie sich mit uns:

www.haufe-akademie.de/blog
www.haufe-akademie.de/googleplus
www.haufe-akademie.de/facebook
www.haufe-akademie.de/xing
www.haufe-akademie.de/twitter
www.haufe-akademie.de/youtube
